

Kulturkreis Winsen (Aller) e.V.

Protokoll über die Jahreshauptversammlung
am 28.03.2019 im „Grooden Hus“ in Winsen (Aller)

TOP 1 Begrüßung, Ladung u. Beschlussfähigkeit

Um 19.00 Uhr eröffnete Herr Köhler die Versammlung und begrüßte die Erschienenen. Es waren einschließlich der Vorstandsmitglieder insgesamt 15 stimmberechtigte Mitglieder erschienen.

Herr Köhler stellte die ordnungsgemäße Ladung vom 14.03.2019 und die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Vom Vorstand waren anwesend Joachim Köhler, Ulrike Wiggenhagen, Elke Schultz und Rudolf Bochmann. Herr Köhler entschuldigte das Vorstandsmitglied Katharina Sellheim. Sie könne aus persönlichen Gründen nicht kommen und habe auch am nächsten Tag ein Konzert.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wurde dann einstimmig genehmigt. Anträge zur Tagesordnung gab es nicht.

TOP 3 Bericht des Vorstandes

Herr Köhler berichtete für den Vorstand über die Veranstaltungen 2018 und – soweit möglich - auch für 2019. Er wies einleitend darauf hin, dass das 2017 festgestellte Publikums-Tief überwunden werden konnte. Es habe danach eine größere Akzeptanz des Programms und mithin eine Erhöhung der Besucherzahlen gegeben.

Frau R. wies darauf hin, dass bei der Veranstaltung Silver-Garburg die mündlichen Erläuterung von Herrn Garburg kaum zu verstehen waren.

Vielleicht sei es möglich, dass er ein Mikro benutze. Herr Köhler wies darauf hin, dass Herr Garburg kein Mikro benutzen wolle.

Zu den einzelnen Veranstaltungen gab Herr Köhler folgende Hinweise:

- Vocaldente war ausverkauft; sie möchten 2020 evtl. ein weihnachtliches Konzert geben
- Marie Giroux mit „Pariser Flair“ war erfolgreich; kommt evtl. wieder
- der Sommer-Jazz war wetterbedingt sehr schlecht besucht (ca. 100 Besucher)
- Pohl/Ritterbusch haben abgesagt wg. Krankheit; sie werden auch nicht erneut kommen; der Kontakt zu Herrn Pohl ist sehr schwierig
- Die Lesung von Thiele/Neumann brachte einen amüsanten Abend und hatte etwa 100 Besucher.
- Das Konzert mit dem Nachwuchs der Musikhochschule (IFF) war erfolgreich; es gab erstaunlich gute Nachwuchskünstler, die Veranstaltung findet 2019 wieder statt.
- Die „Winterreise“ (Lesung Dieter Hubschmied mit Musik) war etwas ganz anderes, aber gelungen.
- Die „Operngala“ mit jungen Sängern begeisterte das Publikum.
- Die Veranstaltungen 2019 waren bisher erfolgreich und auch die weiteren Veranstaltungen machen neugierig. Am 2. Sonnabend vor den großen Ferien kommt die „Biggles Band“ aus Amsterdam. Das ist eine Mischung von Profi- und anderen Musikern. Der niederländische Staat subventioniert ihre Auftritte.

TOP 4 Finanzbericht

In ihrem Finanzbericht wies Frau Wiggenhagen darauf hin, dass 2017 ein schlechtes Jahr gewesen sei. Es habe nur etwa 500 Besucher gegeben. Im Jahr 2018 waren es demgegenüber 900 Personen.

Trotz der Beitragserhöhung habe es so gut wie keine darauf gestützte Austritte gegeben. Derzeit habe der Verein 110 Mitglieder.

Anmerkung: Von den im Zuge der Beitragserhöhung ausgegebenen 220 Gutscheinen sind lediglich 95 eingelöst worden.

Der Zuschuss der Gemeinde für 2018 habe 2.000,00 € betragen.

Der Zuschuss des Lüneburger Landschaftsverbandes (LLV) stehe noch nicht fest, da regelmäßig die gewährten Zuschüsse ganz oder überwiegend zurückgezahlt werden müssten. Der Verband erkenne nicht immer alle Aufwendungen an. Es müsse für 2018 mit einer Rückzahlung von ca. 2.000,00 € gerechnet werden.

Die Rückstände bei der GEMA betrügen etwa 200,00 €, da die GEMA noch keine Rechnungen gestellt habe.

Bei der Fa. Lindhorst sei ein Förderantrag gestellt worden.

Der Geldbestand des Vereins belaufe sich per 31.12.2018 auf 6.835,55 €. davon müssen dann noch Forderungen des LLV und der GEMA beglichen werden.

TOP 5 Bericht der Kassenprüfer

Herr K. als einer der beiden Kassenprüfer (zusammen mit Gaby Sch.) erklärte, dass beide die Kasse und das Konto bei der Sparkasse geprüft hätten. Es habe keine Beanstandungen gegeben. Die Buchhaltung sei auch gut nachvollziehbar. 3 Forderungen der GEMA seien noch offen gewesen. Der Bericht wurde schriftlich dem Vorstand übergeben. Herr K. beantragte die Entlastung des Vorstandes.

TOP 6 Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig bei drei Enthaltungen.

TOP 7 Wahl eines Vorstandsmitglieds

Es kandidierte niemand für einen Vorstandsposten. Es kam deshalb nicht zu der Wahl. Frau G. und Herr K. erklärten aber ihre grundsätzliche Bereitschaft zur Mitarbeit ohne in den Vorstand gewählt zu werden. Das Angebot wurde vom Vorstand begrüßt und dankend angenommen.

TOP 8 Verschiedenes

- Frau G. regte an, am Ortseingang ein größeres Schild als bisher als Werbung für die Veranstaltungen aufzuhängen. Die Frage der Zulässigkeit wurde diskutiert und soll mit der Gemeinde und ggf. mit dem Landkreis (wegen etwaiger baurechtlicher Probleme) geklärt werden.
- Frau R. warf die Frage auf, warum jedes Mitglied jährlich 2 Gutscheine erhalte. Allenfalls einer sei nötig. Herr K. bat um Prüfung der Wirtschaftlichkeit. Einigkeit herrschte darüber ,dass die Gutscheine grds. auch Werbezwecke erfülle, da sie auch verschenkt werden könnten. Sinnvoll sei es auch die Anzahl der eingelösten Gutscheine im Jahresabschluss auszuweisen.

- Herr Köhler wies darauf hin, dass der Heimatverein zukünftig für Veranstaltungen des Kulturkreises keine Tische und Stühle aufstellen bzw. abräumen könne. Dafür gebe es kein Personal mehr.
Es wurde aus der Versammlung vorgeschlagen, Frau Ibrahimova anzusprechen und auch Jugendliche von Feuerwehr und Vereinen, die für eine (Natural-Spende vielleicht helfen könnten).

Die Versammlung endete gegen 20.10 Uhr.

Winsen, den 29.03.2019

Joachim Köhler

Rudolf Bochmann